

Basisdaten

Inventarnummer	RPM_V 2467
Standort	Roemer- und Pelizaeus-Museum Hildesheim
Objektbezeichnung	Messer
Sammlungsort	Nordamerika, Alaska
Material	unbestimmt
Maße	L: 26,2 cm; B: 3,3 cm
Teile	Einzelteil
Technik	unbestimmt
Datierung	vor 1882
Verknüpfte Personen und Institutionen	Johan Adrian Jacobsen Ethnologisches Museum Berlin
Konvolut	Konvolut von 50 Objekten aus Alaska von Jacobsens Sammelreise 1881-1883
Objektart	Werkzeug
Typ	Ethnographica
Kulturelle Zuschreibung	keine Zuschreibung

Dokumentation

Zugangsjahr zur Sammlung	1883
Zugangsart zur Sammlung	im Tausch
Zugang von	Königliches Museum für Völkerkunde Berlin
Vorbesitzer	Johan Adrian Jacobsen
Provenienz	Bemerkungen
<ul style="list-style-type: none">• 1883 erworben von/vom Königliches Museum für Völkerkunde Berlin bei/beim Johan Adrian Jacobsen (1853-1947).• 1883 erworben von/vom Roemer-Museum Hildesheim (bis 1894 Städtisches Museum) im Tausch bei/beim Königliches Museum für Völkerkunde Berlin.	Das Messer stammt lt. Inv.-Buch von den Ingalik (Deg Xit'an). Sie sind keine Inuit, sondern ein „yupikisiertes“ Volk von Native Americans.
Kürzel der Bearbeiterin/ des Bearbeiters	AN
Inventarbuch-Eintrag	Knochen-Messer.
Forschungsjahr der letzten Bearbeitung	2018
Status	Provenienz bearbeitet

Weiterführende Informationen

Weiterführende Literatur

Lang, Sabine und Andrea Nicklisch: Den Sammlern auf der Spur. Provenienzforschung zu kolonialen Kontexten am Roemer- und Pelizaeus-Museum Hildesheim 2017/18. Mit einem Beitrag von Tristan Oestermann. Universitätsbibliothek Heidelberg, arthistoricum.net, 2020, S.80-94. Feest, Christian: Die Sammlung nordamerikanischer Ethnographica im Roemer-Museum. In: Hildesheimer Heimatkalender, 1986, S. 115 – 121

Objekt URL

https://www.postcolonial-provenance-research.com/datenbank/exposition/rpm_v-2467/